

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 53

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 53 Bern, Freitag 4. März 1955

73. Jahrgang — 73^{me} année

Berne, vendredi 4 mars 1955 N° 53

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Société Immobilière Salève Mont-Blanc, Société anonyme, à Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wirtschaftsabkommen mit Bulgarien. — Accords économiques avec la Bulgarie.
 Handels- und Zollpolitik. — Politique commerciale et douanière.
 Griechenland: Aenderung der Einfuhrvorschriften. — Grèce: Modification des prescriptions d'importation.
 Separatabzug: Handelsabkommen mit Peru.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der 3½prozentigen Kassa-Obligation der Handwerkerbank Basel, Nr. 87556, zu nom. Fr. 1000, mit Semester-Coupons per 20. Juli 1949 und folgende, rückzahlbar am 10. Dezember 1954, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 16. Februar 1955 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs Monaten, d. h. bis zum 19. August 1955, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannte Obligation nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (121⁷)

Basel, den 18. Februar 1955.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Es werden vermisst:

- 3 Aktien Spar- u. Leihkasse Kirchberg, von nom. je Fr. 500, Nrn. 1125/27, lautend auf Herrn E. Lehner-Teuscher, Baumeister, Rüdliggen (Bern), inkl. Dividendencoupons Nr. 2 u. ff. pro 1953 u. ff.
- 2 Aktien der Kiesindustrie AG, Rüdliggen, von nom. je Fr. 1000, Nrn. 58 und 60, lautend auf denselben Namen, nebst Coupons Nr. 27 u. ff.
- 1 Anteilschein der Konsumgenossenschaft Kirchberg, von nom. Fr. 50, Nr. 920, lautend auf denselben Namen, ohne Coupons.

Der unbekannte Inhaber dieser Wertpapiere wird hiermit aufgefordert, diese innert sechs Monaten, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufs an gerechnet, dem Richteramt I Burgdorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (148³)

Burgdorf, den 2. März 1955. Der Gerichtspräsident I: Reichenbach.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief Nr. 1, vom 30. Dezember 1932, von Fr. 10 000, Beleg E II/1656, z. G. der Frau Schürch-Widmer Rosalie, wohnhaft gewesen in Heimiswil, haftend als Gesamtpfand mit Pfandrecht im II. Rang auf den Grundstücken Heimiswil, Grundbuchblatt Nrn. 906, 907 und 121.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (149³)

Burgdorf, den 2. März 1955. Der Gerichtspräsident I: Reichenbach.

Es wird vermisst: Kassaschein Nr. 5183 der Amtersparnkasse Thun, im Betrage von Fr. 5000, datiert vom 1. März 1930, auf den Namen der Frl. Marie Dähler, Schneiderin, Hertensteinstrasse 4, Luzern, lautend, samt Zinscoupons per 1. März 1950/51.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (144³)

Thun, den 2. März 1955.

Der a. o. Gerichtspräsident I von Thun: Rollier.

Le titre suivant: cédule hypothécaire de Fr. 23 000.— souscrite par feu Gustave Fleury, en son vivant doreur-niqueleur à Tavannes, décédé le 16 mai 1954, et inscrite en sa faveur au Registre foncier de Moutier le 1^{er} décembre 1926, à Série IIg, N° 1363, grevant en 2^e rang l'immeuble ci-après décrit appartenant au prénommé, a été égaré:

Ban de Tavannes				
Feuil.	Lieu dit	Nature	Contenance a ca	Val. offic. Fr.
1018 B	«Chemin du Cerisier»	habitation, atelier ass. sous N° 4 pour Fr. 74 100.—, atelier et garage ass. sous N° 4a pour Fr. 15 000.—, assise, aissance, jardin.	16 15	79.490.—

Le détenteur éventuel de la cédule hypothécaire en question est sommé de la présenter au juge soussigné dans un délai d'une année à compter de la date de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (143³)

Moutier, le 2 mars 1955.

Le président du Tribunal:
Benoit.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Entscheid des Bezirksgerichts Bremgarten vom 24. Februar 1955 ist gemäss Art. 870 ZGB und Art. 986 OR als nichtig und kraftlos erklärt worden:

Inhaber-Schuldbrief d. d. 31. Dezember 1937, von Fr. 900, haftend auf GB Wohlen Nr. 1216, im I. Rang, und auf Voek Jakob, geb. 1891, Wächters, von und in Wohlen-Anglikon wohnhaft gewesen, gestorben am 13. Juni 1953, als Schuldner lautend. (147)

Bremgarten, den 2. März 1955.

Bezirksgericht Bremgarten.

Mit Urteil des Bezirksrichters Stein vom 28. Februar 1955 sind kraftlos erklärt worden:

1. Schuldbrief vom 11. April 1912, von Fr. 820.—, lastend auf den Liegenschaften Grundbuch Buch (Schaffhausen) Nrn. 1262 und 2247 und lautend auf Jakob Brüttsch, 1872, Konrads, Landwirt, in Buch (Schaffhausen) als Schuldner und Grundeigentümer und auf die Spar- und Leihkasse Ramsen als Gläubigerin.

2. Schuldbrief vom 1. Oktober 1928, von Fr. 3500.—, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch Buch (Schaffhausen) Nr. 397 und lautend auf Gottlieb Ruh-Brüttsch, 1891, Gottliebs, Landwirt, in Buch (Schaffhausen) als Schuldner und Grundeigentümer und auf die Spar- und Leihkasse Ramsen als Gläubigerin. (146)

Schaffhausen, 28. Februar 1955.

Gerichtskanzlei I. Instanz:
Dr. H. P. Fischer, Gerichtsschreiber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1. März 1955. Sägerei usw.

Hans Lüthi, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1946, Seite 2130). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gebrüder Lüthi», in Lobsigen, Gemeinde Seedorf.

1. März 1955. Sägerei, Transporte usw.
 Gebrüder Lüthi, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf. Fritz und Ernst Lüthi, von Lauperswil, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1955 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Hans Lüthi», in Lobsigen, Gemeinde Seedorf, übernommen hat. Sägerei, Holzhandlung und Autotransporte.

2. März 1955. Säcke, Gewebe.

J. Geissbühler A.G. (J. Geissbühler S.A.) (J. Geissbühler Ltd.), in Schüpfen, Fabrikation von Säcken und Geweben (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1950, Seite 2271). Marcel Perlet ist als Sekretär aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Aarwangen

2. März 1955.

Knüpftappich-Fabrik AG (Fabrique de Tapis à points noués SA), in Lotzwil (SHAB. Nr. 114 vom 16. Mai 1952, Seite 1282). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden der Präsident Hermann Ernst; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Theo Ernst, von Aarwangen, in Langenthal; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Werner H. Leutwyler, von Lupfig, in Langenthal, wurde zum Prokuristen ernannt; er zeichnet mit den übrigen Zeichnungsberechtigten zu zweien.

2. März 1955. Liegenschaften.

Gebrüder Zbinden Aktiengesellschaft, in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau. Handel mit Autos, Benzin, Pneu und Bestandteilen sowie Ausführung von Reparaturen und mechanischen Arbeiten; gewerbsmässiger Transport von Personen (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1954, Seite 1090). Die Generalversammlung vom 19. Februar 1955 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt inskünftig nur noch den Erwerb, die Verwaltung und die Veräusserung von Liegenschaften. Die Firma lautet nun **Zbinden Immobilien AG**. Aktiven und Passiven der Gesellschaft mit Ausnahme der Liegenschaften und der darauf lastenden Hypotheken werden gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1954 und rückwirkend auf den 1. Januar 1955 auf die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Garage Zbinden», in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau, übertragen.

2. März 1955. Autos, Benzin.

Garage Zbinden, in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau. Inhaber der Firma ist Eduard Zbinden, von Guggisberg, in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Gebrüder Zbinden Aktiengesellschaft», in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau, mit Ausnahme der Liegenschaften und der darauf lastenden Hypotheken gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1954 und rückwirkend auf den 1. Januar 1955. Die Firma erteilt Einzelprokura an Bertha Zbinden-Bösiger, von Guggisberg, und Marcel Zbinden, von Guggisberg, beide in Obermurgenthal-Wynau. Handel mit Autos, Benzin, Pneu und Bestandteilen sowie Ausführung von Reparaturen und mechanischen Arbeiten; gewerbsmässiger Transport von Personen.

Bureau Bern

2. März 1955. Hopfen, Malz usw.

Max Gloor, in Bern. Inhaber der Firma ist Max Karl Gloor, von Basel und Leutwil (Aargau), in Bern. Handelsagentur für Hopfen, Malz, Bierflaschen und Flaschenverschlüsse. Bürglenstrasse 60.

2. März 1955.

Maschinenfabrik Bern A.G., in Bern (SHAB. Nr. 286 vom 7. Dezember 1954, Seite 3118). Neues Geschäftsdomizil: Seftigenstrasse 57.

2. März 1955.

Genossenschaft der Feldsamen-Importeure (Société coopérative des importateurs de semences fourragères) (Società cooperativa degli importatori di sementi da campo), in Bern (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1951, Seite 3110). Der Vizepräsident der Verwaltung, Max Gassmann, ist gestorben; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Vizepräsident ist in der Generalversammlung vom 21. Mai 1954 gewählt worden: Eric Schweizer (bisher Mitglied) und an dessen Stelle als neues Mitglied der Verwaltung: Walter Böhler, von Zürich und Rheinfelden, in Zürich. Der Präsident und der Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem andern Verwaltungsmitglied.

2. März 1955. Gips- und Malergeschäft.

Johann Kappeler & Sohn, in Bern. Gips- und Malergeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1951, Seite 526). Die Gesellschaft hat sich infolge Austritts des einen Gesellschafters Johann Kappeler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von andern Gesellschafter Erwin Kappeler, von und in Bern, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma **Johann Kappeler & Sohn, Nachf. Erwin Kappeler**, in Bern, fortgesetzt. Gips- und Malergeschäft. Geschäftsdomizil: Schulweg 6.

Bureau Burgdorf

1. März 1955.

Wohnbauten Lerchenweg G.m.b.H., in Burgdorf (SHAB. Nr. 171 vom 21. Juli 1952, Seite 1874). Der geschäftsführende Gesellschafter Andreas Meisser hat mit seiner Ehefrau Rosa, geb. Bichsel, Gütertrennung vereinbart.

2. März 1955. Bekleidung.

Otto Lüthi & Co., in Burgdorf. Handel mit Kleiderstoffen und Maßschneiderei. Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1949, Seite 715). Die Kommanditärin Elfriede Eberle heisst nun infolge Heirat Elfriede Lüthi, geb. Eberle, ist Bürgerin von Linden (Bern), und wohnt in Bern.

1. März 1955.

Kantonalbank von Bern, Filiale Burgdorf, Zweigniederlassung in Burgdorf (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1951, Seite 1774), Staatsinstitut mit Hauptsitz in Bern. Die Kollektivprokura von Franz Renfer ist erloschen. Kollektivprokura für die Filiale Burgdorf wurde erteilt an Emil Jakob, von Dieterswil, in Burgdorf.

Bureau de Delémont

2 mars 1955. Boucherie.

Paul Odiet, à Delémont. Le chef de la maison est Paul Odiet, de Pleigne, à Delémont. Boucherie. Route de Berne 10.

2 mars 1955. Boucherie, charcuterie.

René Jobin, à Delémont, boucherie et charcuterie (FOSC. du 27 août 1921, N° 200, page 1435). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

2 mars 1955. Bâtiments, travaux publics.

Bernard Broggi, à Delémont, entreprise de bâtiments et travaux publics (FOSC. du 21 juin 1943, N° 141, page 1402). La maison confère procuration individuelle à Rodolphe Comelli, de et à Delémont.

2 mars 1955. Caisses pliantes.

Emballage S.A. (Emballage A.G.), à Delémont, vente et location de caisses pliantes (FOSC. du 1^{er} février 1955, N° 26, page 310). Ludwig Neufeld et Adolphe-Paul Held ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées.

2 mars 1955.

Forces Motrices Bernoises S.A., succursale de Delémont, à Delémont (FOSC. du 28 janvier 1952, N° 22, page 258), avec siège principal à Berne. Paul Geiser, de Langenthal, à Berne, a été nommé fondé de procuration. Il signe collectivement à deux pour l'ensemble de l'entreprise.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1. März 1955. Uhren, Gold- und Silberwaren.

Oscar Stettler, Filiale in Signau, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Photoatelier, Handel mit Photoartikeln (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1953, Seite 1679), mit Hauptsitz in Konolfingen. Die Firma hat ihr Photoatelier und den Handel mit Photoartikeln aufgegeben und betreibt nur noch den Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren.

Bureau de La Neuveville

2 mars 1955. Hôtel-restaurant.

Lily Liechi, à Diesse, exploitation de l'hôtel-restaurant à l'enseigne «l'Ours» (FOSC. du 19 octobre 1949, N° 245, page 2712). La maison n'étant plus assurée à l'inscription, la raison est radiée à la demande de la titulaire.

Bureau Wangen a. d. A.

2. März 1955.

Kantonalbank von Bern, Filiale Herzogenbuchsee, in Herzogenbuchsee (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1955, Seite 90). Die Kollektivunterschrift des Geschäftsführers Friedrich Loosli ist erloschen. Zum neuen Geschäftsführer der Filiale Langenthal wurde ernannt Franz Renfer, von Lengnau bei Biel, in Burgdorf. Er zeichnet zu zweien.

Schwyz — Schwyz — Svitto

16. Februar 1955.

Baugenossenschaft Goldau, in Goldau, Gemeinde Arth. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde und möglichst billige Wohnungen zu beschaffen. Die Statuten datieren vom 13. Februar 1955. Für die Verbindlichkeiten haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 500, Fr. 1000, Fr. 1500, Fr. 2000, Fr. 5000 und Fr. 10 000 ausgegeben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Ernst Anderes, von Engshofen (Thurgau), ist Präsident; Hans Roth, von Zetzwil (Aargau), Aktuar; Josef Schuler, von Rothenthurm, Vizepräsident, und Moritz Hess, von Wald (Zürich), Kassier, alle in Goldau, Gemeinde Arth. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

23. Februar 1955. Wärme- und lufttechnische Anlagen usw.

Strack & Cie. G.m.b.H., bisher in Winterthur (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1954, Seite 1386). Die Gesellschaft hat gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 26. Januar 1955 den Sitz nach Brunnen, Gemeinde Ingenbühl, verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: die technische Bearbeitung und Ausführung von wärme- und lufttechnischen Anlagen und Apparaten jeder Art; die Herstellung und den Vertrieb von wärmesparenden Kochgeschirren, Marke «Conducta», und ähnlichen Erzeugnissen; den Kauf und Verkauf von solchen Patenten; Neukonstruktionen auf luft- und wärmetechnischem Gebiet; die Fabrikation, den Import und den Export von Maschinen und Apparaten aller Art; die Uebernahme von technischen Vertretungen jeglicher Art; den Handel mit Abfüllvorrichtungen und Schlauchmaterial sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmen. Das Stammkapital beträgt Fr. 156 000. Gesellschafter sind: Adolf Wiget, von und in Schwyz, mit einem Stammanteil von Fr. 45 000; Karl Strack, von und in Winterthur, mit einem Stammanteil von Fr. 35 000; Albert Strack, von und in Winterthur, mit einem Stammanteil von Fr. 27 000; die Gemeinschaft der Erben des Dr. Paul Auer (bestehend aus Olga Auer, geb. Wegelin, von Zürich, in Zollikon, Werner Auer, von Zürich, in St. Gallen, und Kurt Auer, von Zürich, in Zollikon), mit einem Stammanteil von Fr. 15 000; René Poltera, von Rona (Graubünden), in Lugano-Breganzona, mit einem Stammanteil von Fr. 6000; Hermann Wiget, von Schwyz, in Zürich, mit einem Stammanteil von Fr. 5000; Rosa Maria Huber-Bosshard, von Luzern, in Zürich, mit einem Stammanteil von Fr. 5000; Rosmarie Locher, von und in Zürich, mit einem Stammanteil von Fr. 3000; Gudo Bossi, von Chiasso, in Basel, mit einem Stammanteil von Fr. 3000; Josef Wiget, von Schwyz, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl, mit einem Stammanteil von Fr. 6000, und die Kollektivgesellschaft «Küderli & Co., vorm. Baer & Co.», in Zürich, mit einem Stammanteil von Fr. 6000. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 27. September 1946 und wurden am 26. Januar 1955 letztmals revidiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Albert Strack ist als Geschäftsführer zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Geschäftsführer sind Karl Strack, von und in Winterthur (bisher), und Josef Wiget, von Schwyz, in Brunnen (neu). Karl Strack zeichnet einzeln, Josef Wiget kollektiv mit Karl Strack.

Glarus — Glaris — Glarona

28. Februar 1955.

Glaris-Holding A.G., in Glarus, Uebernahme von Beteiligungen an industriellen, kaufmännischen und andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1951, Seite 304). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Februar 1955 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden durch Ausgabe von 50 Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Eine weitere Statutenänderung berührt die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

28. Februar 1955. Liegenschaften.

La Montanina A.-G., in Braunwald, Ankauf, Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 248 vom 25. Oktober 1947, Seite 3115). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Februar 1955 sind die Statuten geändert worden. Das Grundkapital von Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, ist mit Fr. 20 000 einbezahlt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1^{er} mars 1955. Laiterie, fromagerie.

Jean Schneider, à Prez-vers-Noréaz, laiterie, fromagerie (FOSC. du 8 octobre 1910, N° 236, page 1836). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

2 mars 1955. Immeubles.

S. I. Mottaz S.A., à Fribourg, construction, achat et vente d'immeubles (FOSC. du 9 octobre 1953, N° 235, page 2398). Joseph Surchat a cessé d'être administrateur. Sa signature est radiée. A été élu administrateur: Victorine Jordan, de Dondidier, à Fribourg, avec signature collective avec le président inscrit Ernest Jordan. Siège transféré: chez Georges Gaudard, bureau d'affaires, avenue de la Gare 6.

2 mars 1955. Opérations immobilières.

Madelia S.A., à Fribourg, opérations immobilières (FOSC. du 10 juin 1953, N° 131, page 1408). Paul Vöggtlin, de Buis (Bâle-Campagne), à Pratteln (Bâle-Campagne), a été élu administrateur. Il signera collectivement à deux avec un autre administrateur.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1. März 1955.

Blumen-Studer, in Härkingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Studer, von und in Härkingen. Blumengärtnerei in Härkingen mit Blumengeschäft in Olten. Hauptstrasse 45.

Bureau Grenchen-Bettlach

1. März 1955. Textilwaren.

F. Odermatt, in Grenchen, Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 53 vom 3. März 1914, Seite 523). Neues Geschäftslokale: Marktstrasse 3.

Bureau Kriegstetten

1. März 1955.

Darlehenskasse Gerlafingen, in Gerlafingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 178 vom 4. August 1953, Seite 1903). Oskar Schreiber, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 13. Februar 1955 wurde zum Mitglied des Vorstandes, zugleich als Aktuar, gewählt Josef Zuber, von Matzdorf, in Gerlafingen. Die Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

1. März 1955. Neuheiten.

Paul Hächler, in Niedererlinsbach. Inhaber dieser Firma ist Paul Hächler, von Teufenthal (Aargau), in Niedererlinsbach. Neuheiten-Vertrieb. Domizil: Krümmli.

1. März 1955. Trikot.

Nabholz A.-G., in Schönenwerd, Trikotfabrik (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1951, Seite 2191). Helene Nabholz ist nicht mehr Delegierte des Verwaltungsrates; ihre Unterschrift ist erloschen; sie bleibt Mitglied des Verwaltungsrates.

1. März 1955. Vorhänge, Textilwaren.

Frauz Kissling, Frako, in Olten, Vorhänge, Textilwaren (SHAB. Nr. 39 vom 18. Februar 1953, Seite 388). Die Firma wird auf Begehren des Inhabers, weil nicht mehr eintragungspflichtig, gelöst.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

26. Februar 1955.

Hans Stofer, Thermometer- und Glasapparatefabrik, in Basel (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1954, Seite 942). Neues Domizil: Dorfstrasse 46.

26. Februar 1955. Industrielle Erzeugnisse.

Huhmann & Co. A.G., in Basel, Import von industriellen Erzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 237 vom 11. Oktober 1954, Seite 2591). Aus dem Verwaltungsrat ist Paul Hintermeister ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neues Domizil: Solothurnerstrasse 52.

26. Februar 1955. Technisches Bureau.

W. & U. Schwarzwälder, in Basel, technisches Bureau usw. (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1954, Seite 1191). Aus der Kollektivgesellschaft ist Urs Schwarzwälder ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Das Geschäft wird durch den verbleibenden Gesellschafter Werner Schwarzwälder als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 weitergeführt. Die Firma wird geändert in: W. Schwarzwälder.

28. Februar 1955. Küchenmaschinen, Haushaltsartikel usw.

Mixor, A. Grimm, Filiale Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die Inhaberin der mit Sitz in Zürich im Handelsregister des Kantons Zürich seit dem 3. November 1954 eingetragenen Einzelfirma «Mixor, A. Grimm», in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Inhaberin Alice Grimm, von Schaffhausen, in Zürich, und durch den Einzelprokuristen Alexander Wurmser-Olt, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen. Handel mit «Mixor»-Küchenmaschinen und Haushaltsartikeln aller Art. Aeschenvorstadt 53 (Bureau).

28. Februar 1955. Sportbekleidung.

Jaguar A.G., in Basel, Fabrikation von Sportbekleidung usw. (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1951, Seite 2372). In der Generalversammlung vom 25. Februar 1955 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 wurde im Sinne von Art. 735 OR durch Annullierung von 100 Aktien zu Fr. 500 herabgesetzt auf Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500.

1. März 1955.

Glasseide A.G. (Soie de verre S.A.) (Seta da vetro S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1954, Seite 2796). Die Firma ist durch Konkurs vom 11. Februar 1955 aufgelöst worden.

1. März 1955. Vertretungen.

Verba, H. Schöneck, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Schöneck, von und in Basel. Vertretungen aller Art. Leimenstrasse 69.

2. März 1955. Liegenschaften.

Frolang Aktiengesellschaft, in Basel, Liegenschaften (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1947, Seite 2617). Aus dem Verwaltungsrat ist Hermann Tanner-Schelker infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Eugen Berli sen., in Arlesheim, als Präsident, und Eugen Berli jun., in Basel, beide von Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Neues Domizil: Barfüsserplatz 6 (bei Bau AG.).

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

28. Februar 1955. Weine.

Alfred Comps, bisher in St. Gallen, französische und westschweizerische Weine (SHAB. Nr. 267 vom 15. November 1954, Seite 2920). Die Firma hat ihren Sitz nach Trogen verlegt. Inhaber ist Alfred Comps, von Risch (Zug), in Trogen. Zwischen ihm und seiner Ehefrau Margerite Hedwig, geb. Göhring, besteht Gütertrennung. Befang 146.

Graubünden — Grisons — Grigioni

19 febbraio 1955. Costruzioni, materiale.

Lurati & Tomatis, in Roveredo, costruzione edile e materiale (FUSC. del 11 dicembre 1951, N° 290, pagina 3077). Il socio Edoardo Tomatis essendo uscito dalla società questa è sciolta. La ragione sociale è cancellata. Il socio Giuseppe Lurati, da Landarancia, in Roveredo, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 C.O. sotto la ditta Lurati Giuseppe. Impresa costruzioni e commercio di materiale edile.

19. Februar 1955.

A.-G. Hotel Strela, in Davos-Platz (SHAB. Nr. 101 vom 5. Mai 1950, Seite 1167). Paul Doseh ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde in den Verwaltungsrat neu gewählt Georg Candinas, von Somvix, in Davos-Platz. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident.

19. Februar 1955. Möbel, Malerei, Tapezierer, technische Neuheiten.

Hans Zähler, in Landquart, Gemeinde Igis, Möbelhandlung, Malerei und Tapezierergeschäft (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1935, Seite 2575). Diese Firma hat als weiteren Geschäftszweig aufgenommen: Vertrieb des «Hobelfix» und weiteren technischen Neuheiten.

22. Februar 1955. Beteiligungen.

Ulma A.G., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 18. Februar 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die finanzielle Beteiligung an gewerblichen Unternehmungen sowie den Erwerb und Verkauf von Liegenschaften und andern Vermögenswerten. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. iur. Leon Schlumpf, von Mönchaltorf (Zürich), in Chur. Domizil: beim Verwaltungsrat Dr. L. Schlumpf, Quaderstrasse 7.

1. März 1955.

Consum-Verein Chur (C.V.C.), in Chur, Genossenschaft (SHAB. Nr. 70 vom 28. März 1953, Seite 715). Kollektivprokura wird erteilt an Jakob Gassmann, von Zürich, in Chur. Dieser zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

1. März 1955. Camionnage, Taxis, Autotransporte.

Gieri Blumenthal, in Ilanz, offizielle Bahncamionnage «Sesa», Taxi und Autotransporte (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1946, Seite 316). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

1. März 1955. Comestibles.

B. Sechi-Berther, in Klosters, Comestibles (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1950, Seite 3255). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1° marzo 1955. Partecipazioni.

Inveris S.A., in Coira, partecipazioni (FUSC. del 2 aprile 1951, N° 77, pagina 851). Il consiglio di amministrazione è composto come segue: Cesare Umberto Rocca, cittadino italiano, in Roma, presidente; Carlo Viscardi, già amministratore unico, segretario, e Germano Nicola, da Roveredo, in Giubiasco, membro. La società è vincolata dalla firma collettiva di due amministratori.

1° marzo 1955. Partecipazioni.

Parval S.A., in Coira, partecipazioni (FUSC. del 16 dicembre 1954, N° 294, pagina 3207). Il consiglio di amministrazione è composto come segue: Sono stati nominati amministratori: Cesare Umberto Rocca, cittadino italiano, in Roma, presidente; Carlo Viscardi, da San Vittore, in Lugano, segretario, e Germano Nicola, già amministratore unico, membro. La società è vincolata dalla firma collettiva di due amministratori.

1. März 1955.

A.-G. Grand Hotel & Surselva, in Flims (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1948, Seite 1352). Dr. Hans Bener ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1. März 1955. Gründung von Unternehmen usw.

Spaso A.G. (Spaso S.A.) (Spaso Ltd.), in Baden, Gründung, Organisation, Verwaltung und Kontrolle von Unternehmungen im In- und Ausland (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1951, Seite 3224). Nachdem die Eidgenössische Steuerverwaltung ihre Zustimmung zur Streichung erteilt hat, wird die Firma gelöst.

1. März 1955. Korsette usw.

Spiesshofer & Braun, in Zurzach, Herstellung und Vertrieb von Korsetten, Korsetzbestandteilen, Frotteewaren und ähnlichen Erzeugnissen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1951, Seite 2020). Neu ist als Kollektivgesellschaftler eingetreten Günther Spiesshofer, deutscher Staatsangehöriger, in Heubach (Württemberg), weil minderjährig vertreten durch seinen Vater Fritz Spiesshofer, deutscher Staatsangehöriger, in Heubach (Württemberg). Günther Spiesshofer führt die Unterschrift nicht. Der Kollektivgesellschaftler Dr. Herbert Braun ist nun ebenfalls zur Vertretung der Gesellschaft befugt und führt Einzelunterschrift. Ferner wird Einzelunterschrift erteilt an Fritz Spiesshofer, obgenannt. Die Unterschrift von Otto Budliger-Erne ist erloschen.

1. März 1955.

Robert Wullschlegel A.G., Hoch- & Tiefbauunternehmung, in Aarburg (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1951, Seite 3152). Zum Prokuristen wurde ernannt Siegfried Peter, von Pfaffnau (Luzern), in Aarburg; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten der Verwaltung Hugo Wullschlegel.

1. März 1955.

Schulhaus Haeny, in Aarau, Detailverkauf von Schuhwaren, Schuhputzmitteln und Furnituren (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1955, Seite 18). Einzelprokura ist erteilt worden an Erna Haeny-Spühler, von Kölliken, in Aarau.

1. März 1955. Chemische Produkte aller Art usw.

Dissolin A.G. (Dissolin S.A.) (Dissolin Ltd.), in Aarau, Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte aller Art, Projektierung, Bau und Lieferung sowie Montage des gesamten Apparatebaues; Führung eines Ingenieurbureaus usw. (SHAB. Nr. 262 vom 9. November 1954, Seite 2876). Erna Haeny-Spühler, von Kölliken, in Aarau, Mitglied des Verwaltungsrates, führt Einzelunterschrift.

1. März 1955. Graphisches Institut und Verlagsanstalt.

Ringier & Co. A.G. (Ringier & Cie S.A.) (Ringier & Co. Ltd.), in Zofingen, Betrieb eines graphischen Instituts und einer Verlagsanstalt (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1952, Seite 1579). Die Prokura von Andreas Bischoff ist erloschen. August Baumann, Vizedirektor, wohnt in Zofingen.

1. März 1955. Verwertung von Erfindungen.

Rineo A.G., in Zofingen, Verwertung von Erfindungen, insbesondere auf dem Gebiet der graphischen Industrie usw. (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1952, Seite 979). August Baumann, Vizedirektor, wohnt in Zofingen.

1. März 1955. Produkte aus Angora-Wolle usw.

AWOBA-AG., in Rheinfelden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 8. Februar 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Produkten aus Angora-Wolle und ähnlichen Artikeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu je Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch erfolgen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Leo Dubler, von Wohlen (Aargau), in Zug; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Notariatsbureau Dr. Joachim Mahrer (Hauptwachplatz 4).

1. März 1955.

Benzinhandels A.G., in Muhen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Februar 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Benzin und Treibstoffen aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu

Fr. 1000. Darauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus 1 bis 5 Mitgliedern, gehört an Rudolf Müller, von Wiliberg (Aargau), in Muhen, welcher Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Hauptstrasse 396.

1. März 1955.

Brückenwaagegenosseenschaft Abtwil, in Abtwil (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1951, Seite 832). In der Generalversammlung vom 16. Dezember 1954 wurde die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt. Die Löschung kann indessen mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der kantonalen Wehrsteuerverwaltung noch nicht erfolgen.

1. März 1955. Autohandel, Benzin- und Oel-service usw.

Gottfried Kyburz jun., in Oberentfelden, Autohandel, Benzin- und Oel-Service, Ausführung kleiner Reparaturen (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1948, Seite 3291). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe (Vermietung der Autogarage) erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1^{er} mars 1955. Travaux de construction.

Ed. Züblin & Cie A.G. (Ed. Züblin & Cie, S.A.), succursale de Lausanne, exécution de travaux de construction et de génie civil, société anonyme avec siège principal à Zurich (FOSC. du 18 février 1954, page 442). Les pouvoirs du directeur Joseph Felber sont éteints. Les sous-directeurs inscrits Emil Müller et Nello Bottani deviennent directeurs avec signature collective à deux pour l'ensemble de l'établissement. Leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

1^{er} mars 1955. Immeubles.

S.I. Le Sagittaire S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 novembre 1954, page 2921). Le conseil d'administration est composé de Albert Etter, désigné président (déjà inscrit), Charles Légeret, secrétaire, de Chexbres, à Vevey, et Raymond Terrin, de Granges-Marnand, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

1^{er} mars 1955. Transports.

Marcel Schneider, à Lausanne. Le chef de la maison est Marcel Schneider, allié Gay, de Bâle et Thürnen (Bâle-Campagne), à Lausanne. Transports en tous genres et déménagements. Rue de Genève 100 bis.

1^{er} mars 1955.

Chemiserie City S.A. Zurich (Chemiserie City A.G. Zürich) (Camiceria City S.A. Zurigo), succursale de Lausanne, mode fasculine, société anonyme avec siège principal à Zurich (FOSC. du 8 octobre 1953, page 2392). La procuration conférée à Roland Parret est éteinte; ses pouvoirs sont radiés.

1^{er} mars 1955. Installations sanitaires, etc.

Aloïs Francey, à Lausanne. Le chef de la maison est Aloïs Francey, du Châtelard-Montreux, à Lausanne. Installations sanitaires, appareillage et ferblanterie. Rue Couvaloup 4.

Bureau de Morges

1^{er} mars 1955. Droguerie.

M. André, à Morges. Le chef de la maison est: Claude-Michel André, de Yens, à Morges. Exploitation d'une droguerie, à l'enseigne: «Droguerie Nouvelle». Rue Centrale 9.

1^{er} mars 1955.

Société Coopérative Immobilière La Capite, à Morges (FOSC. du 5 février 1952, N° 29, page 344). La signature de Robert Logoz est radiée. Le comité-directeur est actuellement composé de: Eugène Coendoz, président (déjà inscrit); André Luisier, secrétaire (déjà inscrit), et Charles Pernet, de Denens (Vaud), à Morges, caissier (nouveau). La société est engagée par la signature collective du président et de l'un des membres du comité.

Bureau de Moudon

1^{er} mars 1955. Epicerie, mercerie.

Mme F. Crot, à Vuchères, épicerie, mercerie, charcuterie (FOSC. du 3 juillet 1953, page 1621). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallee
Bureau de Sion

23 février 1955. Scierie, etc.

Fournier & Cie, à Veysonnaz, commune de Nendaz, Scierie, travaux sur bois, etc., société en nom collectif (FOSC. du 7 septembre 1954, N° 208, page 2285). Selon décision de l'autorité de surveillance du 4 février 1955, cette société est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68, al. 3, de l'O.R.C.

1^{er} mars 1955. Commerce de bois.

Sauthier Marcel, à Aven-Conthey. Le titulaire de cette maison est Marcel Sauthier, de et à Conthey. Commerce de bois.

Bureau de St-Maurice

1^{er} mars 1955. Scierie, etc.

Jean-Jacques Fluckiger, à Salvan, commerce de bois et exploitation d'une scierie (FOSC. du 3 avril 1928, page 661). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Genf - Genève - Ginevra

23 février 1955.

«Fonderie du Canal» **Witschard, Clot et Cie**, à Carouge. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1955. Elle a pour associés indéfiniment responsables Rudolf-Joseph Witschard, de Loèche-Ville (Valais), et Henri-André Clot, de Villars-le-Comte (Vaud), tous deux à Genève, et pour associé commanditaire Stephan Litscher, de Sevelen (St-Gall), à Genève, avec une commandite de 500 fr. La société est engagée par la signature collective des deux associés indéfiniment responsables. Exploitation d'une fonderie de métaux non ferreux, 10, chemin du Canal.

28 février 1955.

Société Anonyme Immobilière Athénée-Gaspard Vallette F, à Genève (FOSC. du 13 novembre 1937, page 2520). Conseil d'administration: Henri Meyer, président, de et à Genève, Arnold Gossauer, secrétaire, de Zurich, à Genève, et Henri Martin, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Gustave Dumur a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. Domicile: 13-15, rue du Marché, bureaux de Au Grand Passage S.A.

28 février 1955.

Société des Immeubles de la rue de l'Industrie, à Versoix, société anonyme (FOSC. du 17 juin 1947, page 1642). Louis Lucco, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs des administrateurs Pierre L'Huillier et Jacques L'Huillier, démissionnaires, sont radiés. Domicile: 270, rue de l'Industrie, chez Giovanni Cabrini. Siège administratif: Genève, 7, place Longemalle, bureaux de la Régie Immobilière S.A.

28 février 1955.

Société Immobilière Saint-Victor-Temple, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 décembre 1954, page 3376). René-Marcel Cantin, de Rueyres-Les-Prés (Fribourg), à Carouge, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de Georges Baud, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 12, boulevard du Théâtre, régie Dunand.

28 février 1955.

Société Immobilière Rue Jean Louis Hugon, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} novembre 1947, page 3225). Conseil d'administration: Albert Chal, président, de nationalité française, à Genève; Jacques Fontana (inscrit) nommé secrétaire, et Jeanne Maillard, de Vevey (Vaud), à Genève. La société ne sera dorénavant engagée que par la signature individuelle d'Albert Chal, susqualifié. En conséquence, les pouvoirs de Jacques Fontana, susqualifié, sont radiés. Domicile: 1, Cours de Rivc, chez Albert Chal.

28 février 1955.

Société Immobilière Mémont B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 février 1949, page 434). Edouard Steinmann, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Robert Vernet a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. Domicile: 6, boulevard du Théâtre, régie Steinmann et Poncet.

28 février 1955. Administration de participations financières, etc.

Sase S.A., à Genève, administration de toutes participations financières, etc. (FOSC. du 25 juin 1952, page 1617). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 janvier 1955, ladite société a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

1^{er} mars 1955. Menuiserie-charpente.

Henri-Gilbert Dorier, à Genève. Chef de la maison: Henri-Gilbert Dorier, d'Arzier (Vaud), à Genève. Entreprise de menuiserie-charpente. Rue des Batoirs 3 B.

1^{er} mars 1955. Poissons, volailles.

E. Vallelian, à Genève. Chef de la maison: Louis-Ernest Vallelian, de Neuchâtel et Le Pâquier (Fribourg), à Genève. Commerce de poissons et volailles, à l'enseigne: «Pêcheries de Saint-Malo». Boulevard Saint-Georges 7. Second magasin de vente: avenue Gallatin 4.

1^{er} mars 1955. Boîtes de montre-bracelet, etc.

Erie Wegner, à Genève, fabrique de boîtes de montre-bracelet et fabrication d'articles divers (FOSC. du 12 décembre 1934, page 3425). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation. L'actif et le passif sont repris par la maison «R. Staffelbach», à Genève (inscrite).

1^{er} mars 1955. Bijouterie-joaillerie, etc.

R. Staffelbach, à Genève, fabrication de bijouterie et de joaillerie (FOSC. du 6 mars 1943, page 525). La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Erie Wegner», à Genève, ci-dessus radiée. La maison ajoute à son genre d'affaires: fabrique de boîtes de montre-bracelet. La raison est modifiée en **R. Staffelbach succ. de Erie Wegner**. Rue de la Coulouvrenière 13.

1^{er} mars 1955.

Société Genevoise d'instruments de physique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 octobre 1954, page 2730). La signature collective à deux a été conférée à Michel Julliard, de Vernier, à Genève.

1^{er} mars 1955.

Société Fiduciaire Romande Ofor S.A. (Westschweizerische Trenhandgesellschaft Ofor A.G.) (Società Fiduciaria della Svizzera Occidentale Ofor S.A.), à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 mai 1953, page 1180). Robert-S. Gautier (inscrit jusqu'ici comme sous-directeur) a été nommé directeur; il continue à signer collectivement à deux.

1^{er} mars 1955.

Société Immobilière Rue Sismondi N° 13, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 janvier 1948, page 57). Armand Gonseth, de Gessenay (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de Marcel-Raoul Unger, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: rue du Commerce 1 (régie Unger et Gonseth).

1^{er} mars 1955.

Société Immobilière Marcaure, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} mars 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, l'échange, la construction, la location et l'exploitation de tous immeubles. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Edmond-Roger Favre, de Genève, à Chêne-Bougries, est seul administrateur avec signature individuelle. Domicile: place de la Fusterie 5 (bureau d'Edmond-Roger Favre).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société Immobilière Salève Mont-Blanc, Société anonyme, à Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Première publication

Conformément à l'article 733 du Code des obligations, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 16 février 1955 ayant décidé de réduire le capital social de 90 000 fr. à 50 000 fr. par le remboursement et l'annulation de 8 actions de 5000 fr. chacune, les créanciers sont informés qu'ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. Cette production devra être faite au siège social à Genève, rue de la Corrairie 18, en les bureaux de MM. B. Naf & Cie, régisseurs, dans les deux mois qui suivront la troisième publication de la présente insertion. (AA. 71⁹)

L'administrateur.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wirtschaftsabkommen mit Bulgarien

Unter dem Vorsitz von Herrn Nationalrat L. Stoffel trat am 3. März in Lausanne die Kommission des Nationalrates für die Abkommen mit Bulgarien zusammen. Nach Referaten der Herren F. Bauer, Vizedirektor der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, und Dr. H. K. Frey vom Eidg. Politischen Departement und nach eingehender Beratung beschloss die Kommission, dem Nationalrat die Genehmigung des mit Bulgarien abgeschlossenen Handels- und Zahlungsabkommens und des Abkommens betreffend die Entschädigung der schweizerischen Interessen zu beantragen.

53. 4. 3. 55.

Accords économiques avec la Bulgarie

Présidée par M. le conseiller national L. Stoffel, la commission du Conseil national chargée de l'examen des accords conclus avec la Bulgarie s'est réunie le 3 mars, à Lausanne. Après avoir entendu les exposés de M. F. Bauer, vice-directeur de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique et de M. H. K. Frey du Département politique fédéral, et à la suite de délibérations approfondies, la commission a décidé de proposer au Conseil national d'approuver l'accord de commerce et de paiements conclu avec la Bulgarie, ainsi que celui concernant l'indemnisation des intérêts suisses dans ce pays.

53. 4. 3. 55.

Handels- und Zollpolitik

Unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Herrn Ständerat J. Schmucki, versammelte sich die Zolltarifkommission des Ständerates am 2. und 3. März 1955 in Bern, um den 50. Bericht des Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend die gegenüber dem Ausland erlassenen wirtschaftlichen Massnahmen sowie das am 26. November 1954 unterzeichnete Handels- und Zahlungsabkommen mit Bulgarien und das mit diesem Lande am gleichen Datum vereinbarte Abkommen betreffend die Entschädigung der schweizerischen Interessen zu prüfen.

Orientierende Referate hielten die Herren Bundesrat Holenstein über die wirtschaftliche Lage der Schweiz, Minister Schaffner über unsere Handelsbeziehungen mit dem Ausland und den Stand der Zolltarifrevision, Oberzolldirektor Widmer über zolltarifrische Fragen und Direktor Zipfel über Fragen der Sicherstellung unserer Landesversorgung.

Die Kommission befasste sich ausserdem eingehend mit dem Problem der sog. Dumpingimporte insbesondere von Geweben aus Japan. Diese Angelegenheit wird vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und der Handelsabteilung mit aller Aufmerksamkeit verfolgt.

Nach gewalteter Diskussion beschloss die Kommission dem Ständerat zu empfehlen, vom 50. Bericht über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland in zustimmendem Sinne Kenntnis zu nehmen und zu beschliessen, dass sie weiter in Kraft bleiben. Sie wird ausserdem dem Rat beantragen, die mit Bulgarien abgeschlossenen Abkommen zu genehmigen.

53. 4. 3. 55.

Politique commerciale et douanière

La commission des douanes du Conseil des Etats a siégé les 2 et 3 mars 1955, à Berne, sous la présidence de M. le conseiller aux Etats Schmucki, président. Elle a examiné le 50^e rapport du Conseil fédéral à l'Assemblée fédérale sur les mesures de défense économique envers l'étranger, ainsi que l'accord de commerce et de paiements conclu avec la Bulgarie le 26 novembre 1954 et l'accord signé le même jour, avec la Bulgarie également, sur l'indemnisation des intérêts suisses.

Ont orienté la commission, M. le conseiller fédéral Holenstein sur la situation économique de la Suisse, M. le Ministre Schaffner sur nos relations commerciales avec l'étranger et le stade actuel de la revision du tarif douanier,

M. Widmer, Directeur général des douanes, sur des questions intéressant le tarif douanier et M. le Directeur Zipfel sur des sujets concernant l'approvisionnement du pays.

En outre, la commission a examiné à fond le problème des importations dites de dumping, spécialement celles de tissus d'origine japonaise. Le Département fédéral de l'économie publique et sa division du commerce suivent cette affaire avec toute l'attention qu'elle mérite.

Après discussion, la commission a décidé de proposer au Conseil des Etats d'approuver le 50^e rapport sur les mesures de défense économique envers l'étranger et de décider qu'elles doivent rester en vigueur. Elle proposera en outre au Conseil des Etats d'approuver les accords conclus avec la Bulgarie.

53. 4. 3. 55.

Griechenland — Aenderung der Einfuhrvorschriften

In den griechischen Einfuhrvorschriften sind formelle Aenderungen eingetreten. Mit Wirkung ab 1. Februar 1955 hat der Importeur die Erhältlichmachung der Einfuhrbewilligung eine Kautions bei der Bank von Griechenland zu leisten. Diese Hinterlage, die je nach Warengruppe 3%, 15% oder 50% vom Fakturawert ausmacht, wird vom griechischen Staat im Sinne einer Anzahlung als Garantie für die vorschriftsgemässe Verzollung der bezüglichen Importgüter verlangt.

Die Gültigkeitsdauer der Einfuhrbewilligungen ist für Maschinen und Ersatzteile auf 6 Monate verkürzt worden, während sie sich für alle übrigen Waren auf 4 Monate erstreckt.

Das bisherige Ausmass der griechischen Einfuhr liberalisierung bleibt unverändert.

53. 4. 3. 55.

Grèce — Modification des prescriptions d'importation

Des modifications de forme ont été introduites dans les prescriptions d'importation. A partir du 1^{er} février 1955, l'importateur doit déposer une caution à la Banque de Grèce avant de recevoir le permis d'importation. Les autorités grecques considèrent le dépôt exigé — il s'élève à 3%, 15% ou 50% de la valeur facturée, selon le groupe de marchandises — comme un acompte garantissant un dédouanement des marchandises importées conforme aux prescriptions.

La durée de validité du permis d'importation pour les machines et leurs pièces détachées a été ramenée à 6 mois, alors qu'elle est de 4 mois pour toutes les autres marchandises.

Le degré de libération des importations grecques demeure inchangé.

53. 4. 3. 55.

Handelsabkommen mit Peru

Die in Nr. 45 des SHAB, vom 23. Februar 1955 veröffentlichten Texte der Presseorientierung und des Handelsabkommens sind als Separatabzug erhältlich. Preis: 20 Rappen, inklusive Spesen.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartements, Bern
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Grands Moulins Jurassiens S.A., Laufen

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 17 mars 1955, à 15 heures, au Restaurant du Grand-Chêne, 1^{er} étage, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des vérificateurs des comptes.
- 3^o Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
- 4^o Elections statutaires.

Pour participer à cette assemblée, les actionnaires doivent demander, jusqu'au lundi 14 mars 1955, une carte d'admission qui leur sera délivrée par la société contre présentation des titres ou d'un récépissé bancaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 4 mars 1955.

Laufen, le 1^{er} mars 1955.

Le conseil d'administration.

Bündner Privatbank, Chur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Freitag, den 18. März 1955, umhaltags 3 Uhr, im Hotel «Steinbock», in Chur.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1954; Bericht der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Allfälliges mit Umfrage.

Die Bilanz auf 31. Dezember 1954 samt Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Aktienausweis bis spätestens Donnerstag, den 17. März 1955, beim Hauptsitz der Bank in Chur bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Chur, den 4. März 1955.

Der Verwaltungsrat.

Demandez à la FOSC. des numéros-spécimens de « La Vie économique »



LES VINS DU VALAIS

VARONE SION

CONVIENNENT AUX PALAIS
 LES PLUS DIFFICILES, COMME
 AUX ESTOMACS LES PLUS
 DELICATS
 UN ESSAI VOUS CONVAINCRA

Zu verkaufen

Remington- Buchungsmaschine

6 Zählwerke, elektrisch, betriebsbereit, zum Preise von 900 Fr.

Anfragen erbeten bei
 F. Bender, Eisenwaren, Oberdorf-
 straße 9/10, Zürich 24.

Versierter Vertreter

sucht neuen Wirkungskreis auf Frühjahr 1955, nur Geschäftskundschaft (Autofahrer). Es möchten sich nur Firmen melden, die eingeführt sind und Wert auf einen seriösen und initiativen Vertreter legen.

Offerten unter Chiffre D 50407 G an
 Publicitas St. Gallen.

Das SHAB. weist die größte Auflage der unpolitischen schweizerischen Handelszeitungen auf; nutzen Sie diese große Verbreitung — inserieren Sie!

SPAR- UND LEIHKASSE ENTLEBUCH

Dividendenzahlung

Ab 1. März 1955 wird eingelöst:
 Dividenden-Gaupon Nr. 18 mit netto Fr. 3.50
 (5% brutto, abzüglich 25% Verrechnungs- und 5% Gauponsteuer)

Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

Mitteilung Nr. 129

«Moniteur belge» Nrn. 31-32, vom 31. Januar bis 1. Februar 1955

Die «S.A. des Usines à Cuivre et à Zinc de Liège», rue de Froimont 82, in Lüttich, wird vom 1. Februar bis 30. Juni 1955 den titelweisen Umtausch ihrer Anteilscheine (alle Kapitalaktien), mit Coupon Nr. 20 und folgende, gegen neue Anteilscheine, mit Coupon Nr. 20 und folgende, vornehmen.

Die «S.A. Essor mobilier et foncier» (vormals «S.A. L'Essor Immobilier»), Klipdorvest 29, in Antwerpen, wird vom 1. Februar bis 30. April 1955 den titelweisen Umtausch ihrer Anteilscheine ohne Wertbezeichnung, vornehmen.

Die «S.A. des Biscuiteries Paquot», in Yvoz-Ramel, wird vom 1. Februar bis 30. Mal 1955 den titelweisen Umtausch ihrer Aktien ohne Wertbezeichnung Nrn. 1 bis 18 000, mit Coupon Nr. 30 und folgende, gegen neue Aktien ohne Wertbezeichnung, mit Coupon Nr. 30 und folgende, vornehmen.

Die «S.A. Banque verviétoise», rue du Manège, in Verviers, wird vom 1. Februar bis 30. April 1955 den titelweisen Umtausch ihrer Anteilscheine Nrn. 1 bis 11 000 (alte Aktien von Fr. 500) gegen neue Anteilscheine, vornehmen.

Am gleichen Datum, nämlich am 30. April 1955, sollen die Rückzahlungen der folgenden Titel abgeschlossen sein:

1. der Obligationen «Union du Crédit de Verviers»;
2. der Depotzertifikate «Union du Crédit de Verviers» und «Banque verviétoise de Dépôts et de Crédit». Ausgaben vor dem 6. Oktober 1944.

Die «S.A. Société générale de Sucreries et Raffineries en Ronmanle», rue Montoyer 8, in Brüssel, wird vom 1. Februar bis 31. Juli 1955 den Umtausch ihrer alten Anteilscheine, mit Coupons Nrn. 10 bis 20 und mit Talon, gegen Aktien ohne Wertbezeichnung, mit Coupons Nrn. 1 bis 30, vornehmen, und zwar im Verhältnis von fünf Anteilscheinen gegen eine Aktie ohne Wertbezeichnung.

Am gleichen Datum, nämlich am 31. Juli 1955, sollen folgende Operationen abgeschlossen sein:

1. der Umtausch der alten Genuss-, Kapital- und Stammaktien gegen Anteilscheine, Ausgabe 1938;
2. die Gratzuteilung von Anteilscheinen, Ausgabe 1939;
3. die Erneuerung der Couponsbogen der alten Kapital- und Genusssaktien und der Obligationen von Fr. 500, 5%, 1914;
4. die Rückzahlung der Kassascheine von Fr. 500, 6%, 1920;
5. die Rückzahlung der Obligationen von Fr. 500, 5%, 1914, und 5%, 1919.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regentenbeschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 26. Juli 1955 bewilligt.

Die «S.A. pour la Production et le Commerce du Sucre, Procuesuere» (vormals «Sucrerie et Raffinerie de Rousthouk»), rue Montoyer 8, in Brüssel, wird vom 1. Februar bis 31. Juli 1955 den Umtausch ihrer Anteilscheine, mit Coupons Nrn. 42 bis 45 und mit Talon, gegen Aktien ohne Wertbezeichnung, mit Coupons Nrn. 1 bis 30, vornehmen, und zwar im Verhältnis von fünf Anteilscheinen gegen eine Aktie ohne Wertbezeichnung.

Am gleichen Datum, nämlich am 31. Juli 1955, sollen folgende Operationen abgeschlossen sein:

1. der Umtausch der alten Kapital- und Stammaktien gegen Anteilscheine;
2. die Gratzuteilung von Anteilscheinen, Ausgabe 1928;
3. die Rückzahlung der Kassascheine 5,5% von Fr. 500, Ausgabe 1918;
4. die Rückzahlung der Kassascheine 7,5% von Fr. 500, Ausgabe 1922.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regentenbeschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 26. Juli 1955 bewilligt.

Die «S.A. Interbrabant, Union intercommunale des Centrales électriques du Brabant», rue de la Bonté 5, in Brüssel, wird vom 1. März bis 31. August 1955 folgende Umtausche vornehmen:

1. ihrer Kapitalaktien von Fr. 500 Nrn. 1 bis 350 000, mit Coupon Nr. 27 und folgende, gegen Stammaktien, mit Coupon Nr. 31 und folgende, und zwar im Verhältnis von 6 Stammaktien für 5 Kapitalaktien;
2. ihrer alten Stammaktien Nrn. 1 bis 205 000, mit Coupon Nr. 27 und folgende, gegen neue Stammaktien, mit Coupon Nr. 31 und folgende, und zwar im Verhältnis von 286 neuen Stammaktien für 205 alte Stammaktien.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regentenbeschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 20. August 1955 bewilligt.

Die «Caisse de Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig folgende Auszahlungen von Verteilungen zu den Kapital- und Dividendenaktien der «S.A. liquidée Blanchisserie à Vapeur Le Soleil» vor:

1. Auszahlung einer Verteilung von Fr. 95 zu den Kapitalaktien ex-1, Verteilung;
2. Auszahlung einer letzten Verteilung von Fr. 5 zu den Kapitalaktien ex-2, Verteilung;
3. Auszahlung einer einmaligen Verteilung von Fr. 3 zu den Dividendenaktien.

Diese Operation, die den Bestimmungen des obgenannten Regentenbeschlusses entspricht, soll am 15. April 1955 abgeschlossen sein.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die unter Ziffer 2. und 3. hievor angegebenen Titel von der Zahlung befreit sind.

Die «Caisse de Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig die Auszahlung einer einmaligen Verteilung von Fr. 114.50, gegen Ueberlassung des Titels zu den Aktien der «S.A. liquidée Idéal Garages», vor.

Diese Operation, die den Bestimmungen des obgenannten Regentenbeschlusses entspricht, soll am 15. April 1955 abgeschlossen sein.

Die «Caisse de Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig die Auszahlung folgender Verteilungen zu den Kassascheinen der «S.A. liquidée Acléries franco-belges» vor:

1. Verteilung: Fr. 75.—;
2. Verteilung: Fr. 34.—;
3. Verteilung: Fr. 19.55;
4. Verteilung: Fr. 7.90;
5. Verteilung: Fr. 1.—;
6. Verteilung: Fr. 2.—.

Diese Operation, die den Bestimmungen des obgenannten Regentenbeschlusses entspricht, soll am 15. April 1955 abgeschlossen sein.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Kassascheine, für welche die 3. Verteilung am 6. Oktober 1944 inkassiert wurde, von der Titelfälligkeit befreit sind.

Die «Caisse de Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig den Umtausch der Aktien der «S.A. liquidée Société belge de Plantations au Brésil» gegen Kapitalaktien «Belgofina, Soelété belge financière, industrielle, commerciale, coloniale et agricole» vor, und zwar im Verhältnis von 4 Aktien «Plantations au Brésil» gegen 1 Kapitalaktie «Belgofina».

Diese Operation, die den Bestimmungen des Regentenbeschlusses vom 17. Januar 1949 entspricht, soll am 15. April 1955 abgeschlossen sein.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regentenbeschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 10. April 1955 bewilligt.

Die «Caisse de Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig die Auszahlung folgender Verteilungen zu den Aktien der «S.A. liquidée Ancienne Banque Lemans» vor:

1. 3. Verteilung: Fr. 65.—;
2. 4. Verteilung: Fr. 25.—;
3. 5. Verteilung: Fr. 7.40

Diese Operation, die den Bestimmungen des Regentenbeschlusses vom 17. Januar 1949 entspricht, soll am 15. April 1955 abgeschlossen sein.

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Aktien, für welche die 4. Verteilung am 6. Oktober 1941 inkassiert wurde, von der Titelfälligkeit befreit sind.

Die «Caisse de Dépôts et Consignations», Coudenberg 26, in Brüssel, nimmt gegenwärtig die Auszahlung einer einmaligen Verteilung von Fr. 175, gegen Ueberlassung des Titels zu den Kapitalaktien der liquidierten «S.A. des Produits oléagineux».

Diese Operation, die den Bestimmungen des obgenannten Regentenbeschlusses entspricht, soll am 15. April 1955 abgeschlossen sein.

Dr. A. Wander A.G., Bern**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Freitag, den 18. März 1955, 15 Uhr, im Wohlfahrtsgebäude der Dr. A. Wander A.G., Bern, Friedhelmweg 18

Traktanden:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1951.
2. Jahresrechnung und Revisorenbericht, Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit dem Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft, Monbijoustrasse 115 in Bern, auf.

Ausweiskarten können gegen Vorweisung der Titel oder Depotscheine bis zum 17. März 1955 am Gesellschaftssitz bezogen werden.

Bern, den 4. März 1955.

Dr. A. WANDER A.G.
Nameus des Verwaltungsrates,
der Präsident und Delegierte:
Dr. G. Wander.

Marmor-Mosaikwerke Baldegg AG.**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Donnerstag, den 17. März 1955, 16 Uhr, im Gasthof «Löwen», Baldegg

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Genehmigung der Jahresrechnung pro 1954 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen:
 - a) periodische Neuwahl des Verwaltungsrates;
 - b) der Kontrollstelle für 1955.

Jahresbericht, Jahresrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. März 1955 ab den Aktionären zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

Freiburger Ziegelei in Düringen AG.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

39. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 17. März 1955, 18 Uhr, im Bureau der Ziegelei in Düringen, eingeladen.

Traktanda:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1954 sowie Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Ausbau des Betriebsareals.
6. Wahlen.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 16. März 1955, 18 Uhr, im Bureau der Ziegelei.

Der Verwaltungsrat.

CAISSE MUTUELLE MALADIE-ACCIDENTS

Siège social: Grand-Chêne 2, Lausanne

Assemblée générale ordinaire

le jeudi 17 mars 1955, à 18 heures, au Restaurant du Grand-Chêne (salon rose)

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Election de deux membres du conseil d'administration.

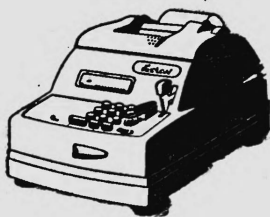
Seuls les sociétaires porteurs de leur carte de légitimation seront admis à l'assemblée.

Le conseil d'administration.

Der Gipfel: Everest

13/14stellig
12 Tasten und nur
2 Funktions-Steuerungshebel
für die Operationen

- Addition —
- Subtraktion —
- Repetition —
- Non-Add —
- Subtotal —
- Total —
- positive und negative
Multiplikation —
- Korrektur —



Modell M-53

200 Anschläge pro Minute
gummigelagerte Chassis-konstruktion
mit und ohne Multimat lieferbar
kurz —
ein grosser Wurf der italienischen
Büromaschinen-Industrie
und nicht teuer als bisherige
Konstruktionen.

dazu
automatische Dezimalstellenverschiebung —
automatischer Rotdruck für Subtotal u. Total —
Kreditsaldo (mit Voranzeige) —
Einzelkorrektur
und viele weitere Vorzüge!

Die SERIO S.A. Milano mit ihren 1650 Mitarbeitern
fabrizieren nicht nur diese neuen
Addiermaschinen, sondern eine ganze Reihe
leistungsfähiger Büromaschinen neuer Richtung.

Verlangen Sie Spezialprospekte über
Schreibmaschinen
Rechenmaschinen mit und ohne
Rückübertrag
Privat-Schreibmaschinen

RECHENMASCHINEN

Wer im heutigen Geschäftsleben erfolgreich
sein will, darf seine Bürohilfsmittel nicht vernachlässigen.

So gut wie der Handwerker, muss auch der
Büroangestellte gut ausgerüstet sein, um rational
arbeiten zu können.

Everest-Büromaschinen helfen Ihnen, das Ziel
zu erreichen.

Die Vorteile sind gross und die Preise
günstig

W. STAUB + CO., ZÜRICH 50
Import - Schulstrasse 37

INDUSTRIELLE und KAUFLEUTE

wenn Sie keine Agentur besitzen,

zentralisieren Sie Ihre Bestellungen und Geschäfte für die Westschweiz

UNSER
BÜRO



- übernimmt für Sie telephonische und schriftliche Bestellungen direkt von Ihrer Kundschaft
- besorgt das Uebermitteln aller Ihrer Mitteilungen sowie dasjenige Ihrer Kundschaft an Ihre Vertreter
- erledigt für Sie die Korrespondenz Ihrer Reisenden und stellt diesen ein Lokal zur Verfügung
- ist stets auf dem laufenden über die französische und westschweizerische Marktlage und kann Ihnen dadurch verhelfen, davon zu profitieren
- bemüht sich um Ihr Inkassowesen

Jedes unserer Organisation angeschlossene Unternehmen verfügt über seine eigene
Telephonlinie mit eigener Nummer

Pauschalpreise - Absolute Diskretion und Sicherheit - Erstklassige Referenzen

J. A. LAVANCHY, Dr. ès sciences économiques

Galerie Benjamin-Constant 1, LAUSANNE, Tél. (021) 22 47 09

BUSS AG., BASEL

Einladung zur 54. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 14. März 1955, vormittags 11 Uhr, im Stadtkasino (gelber Saal), Basel

Traktanden: 1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1954 und des Berichtes der Kontrollstelle. 2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahr. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens. 4. Wahlen in den Verwaltungsrat. 5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Freitag, den 11. März 1955, mittags 12 Uhr, entweder bei der Gesellschaftskasse in Pratteln, beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie., oder bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie. AG., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen Ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisionsbericht liegen vom 4. März 1955 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Basel, den 2. März 1955.

Der Verwaltungsrat

Sarganserländische Spar- & Kreditkasse

Hauptsitz Flums — Filiale Sargans

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Sonnstags, den 19. März 1955, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Bahnhof», Flums

Traktanden:

1. Abnahme von Geschäftsbericht, Verlust- und Gewinnrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1954 sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes auf Grund der Anträge von Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
4. Allgemeine Umfrage.

Eintrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 18. März 1955 an unserer Kasse in Flums bezogen werden. Am Tage der Versammlung werden keine Stimmkarten abgegeben.

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Bericht der Kontrollstelle samt den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 1. März 1955 in unsern Geschäftslokalen in Flums und Sargans zur Einsicht auf.

Flums, den 26. Februar 1955.

Der Verwaltungsrat.

Somation

Le 6 août 1954, le Tribunal Fédéral Suisse a ratifié le jugement du Tribunal Cantonal Vaudois prononçant l'interdiction civile de dame

Emilie-Louise Ruchonnet

file de Louis Rochat et Henriette Schlegli, veuve de Ferdinand, née le 11 septembre 1884, sans profession, originaire de St-Saphorin, Lavaux, domiciliée à Lausanne.

En vue d'établir l'inventaire des biens de la pupille conformément aux articles 398 C.C.S et 100 L.VI, somation est faite à tous tiers intéressés notamment aux banques et particuliers détenteurs de biens, ainsi qu'aux débiteurs de la pupille d'annoncer les biens et les dettes en question à l'Office de paix de Lausanne dans un délai de trente jours.

Ceux qui, en connaissance de cause, ne donneraient pas suite au présent avis, s'exposent à l'application de l'article 292 C.P.S., savoir d'être puni des arrêts ou de l'amende pour insoumission à une décision de l'autorité.

Donné à Lausanne le 4 mars 1955.

Le juge de paix:
(slg.) H. Bron.

Le greffier:
(slg.) C. H. Jaccard.

Bar-geld

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

Bank Praxedit
Fribourg

Geld einziehen

kann nicht jeder gleich gut. Ueber 80% der uns im letzten Jahr anvertrauten Auftraggeber konnten wir mit Erfolg abschliessen!
Rufen Sie uns an oder verlangen Sie unsern Tarif.

Confidentia

Inkassobüro Bern
Neuengasse 20
Tel. (031) 2 40 82

Infolge Liquidation des Geschäfts gegen Kassa günstig zu verkaufen

Monroe-Rechenmaschine

vollautomatisch, mit Rückübertragung, in tadellosem Zustande.

Nähere Auskunft unter 20780 BD an Publicitas Zürich 1.

Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der „Volkswirtschaft“



Komplizierte Zeichnungen und Pläne, die sich nicht leicht pausen lassen, liefern Fotokopie und Fotodruck innerhalb kürzester Zeit und äusserst billig. Eine Fotokopie 21 x 30 cm kostet Fr. 1.20, 50 Fotodrucke kosten Fr. 21.20, 100 Fotodrucke kosten Fr. 23.70.

Wir fotokopieren innert 5 Minuten. Sie sind dabei und können darauf warten.

Hausmann

Zürich, Bahnhofstr. 91
St. Gallen, Marktgasse 13

Sind Sie müde?

Fühlen Sie Ihre Kräfte plötzlich schwinden, oder sinkt Ihre körperliche Leistung? Sind Sie übermüdet? Das Eisen, Phosphor, Lecithin und Hefextrakt, welche in Phosfaferro, von Dr. E. F. Guggisberg, enthalten sind, verhelfen Ihnen zu neuer Kraft, damit Sie Ihre täglichen Pflichten besser zu erfüllen vermögen. Die Originalschachtel Fr. 3.65, die Kur-schachtel Fr. 7.—, inkl. Wurst, in allen Apotheken und Drogerien.

Generaldépôt für die Schweiz:
Pharmacie de l'Etoile S.A.,
rue Neuve 1, Lausanne

Dépôt für Bern:
Dr. Chr. Studer & Cie.,
Internationale Apotheke
Spitalgasse 32

Hypothekbank in Winterthur

Die Generalversammlung hat die

Dividende pro 1954 auf 5 1/2 %

festgesetzt.

Coupon Nr. 68 unserer Aktien wird ab 4. März 1955 mit Fr. 27.50, abzüglich 5% Coupons- und 25% Verrechnungssteuer, eingelöst.

Zahlstellen:

- Winterthur: Unsere Kasse.
Schweiz. Bankgesellschaft.
- Zürich: Unsere Filiale (Paradeplatz 5),
Schweiz. Bankgesellschaft.
- Basel: Schweiz. Bankgesellschaft.
Herren Lüscher & Co.
- St. Gallen: Schweiz. Bankgesellschaft.
Herren Wegelin & Co.

Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft Zürich

Compagnie Générale du Cinématographe S.A., Zurich

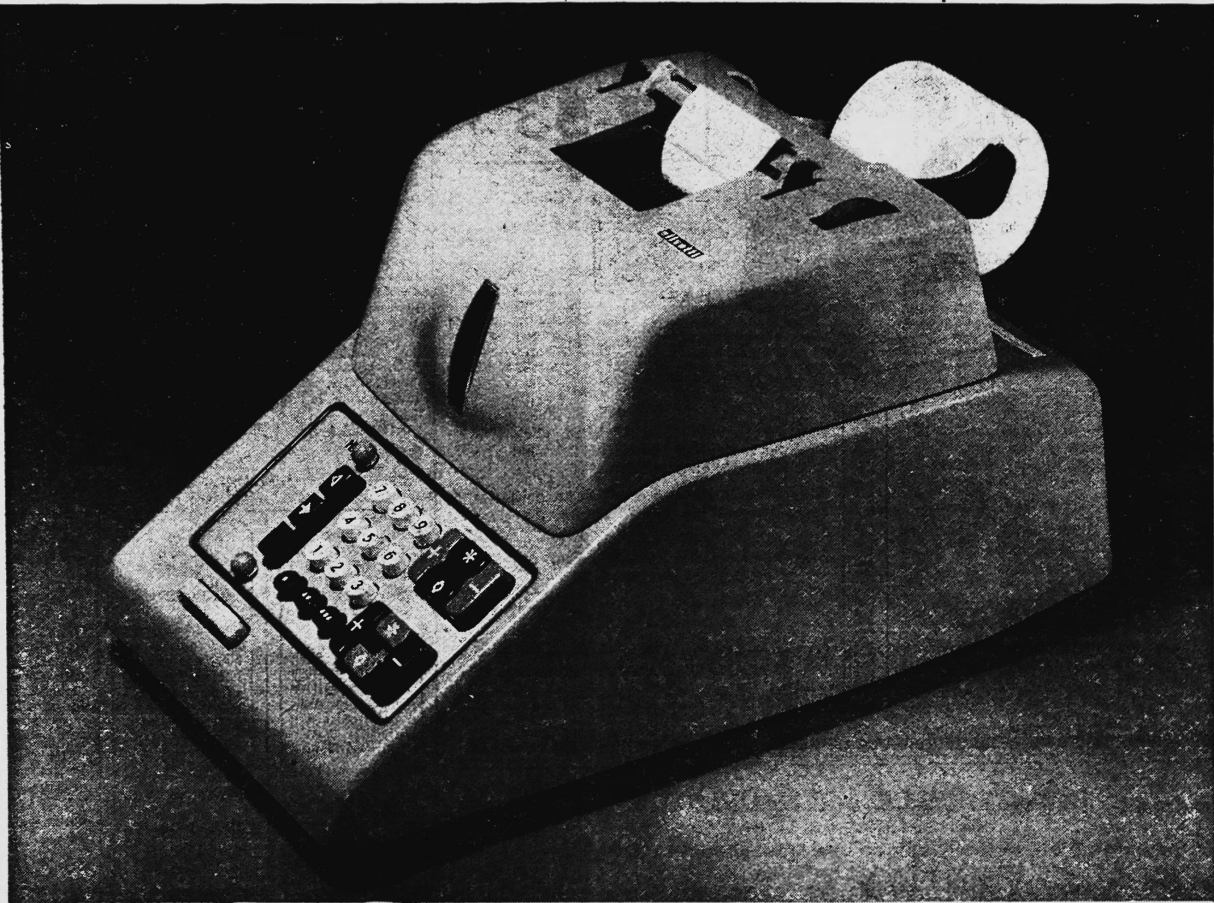
Die Dividende für das Geschäftsjahr 1951 wird ab 4. März 1955 gegen Aushändigung des Coupons Nr. 6

mit
abzüglich Coupons- und Verrechnungssteuer
netto

Fr. 14.—
Fr. 4.20
Fr. 9.80

bei sämtlichen Filialen der Schweizerischen Volksbank, sowie bei der Bank Hofmann AG., Talstrasse 27, Zürich, ausbezahlt.

Zürich, den 3. März 1955.



olivetti

mit
Elettrosomma Duplex
wieder
weit
voraus!

Olivetti Elettrosomma Duplex ist eine Neukonstruktion, die von allen bisherigen technischen Konzeptionen im Rechenmaschinenbau abweicht. Unter einem Gehäuse sind zwei vollständige Rechenmechanismen vereint, die beide ohne jede Hebelumstellung unabhängig voneinander arbeiten und jederzeit die Kumulierung und Saldierung beider Werke mit einem Fingerdruck gestatten.

Wozu ist dies in der Praxis wichtig?

Bei über 50% aller Additionen ist ein zweites Zählwerk ein dringendes Bedürfnis.

Denn man möchte

gleichzeitig aber getrennt
aufaddieren zum Beispiel:

**Menge und Wert
Einnahmen und Ausgaben
Soll und Haben
4% und 6% Wust usw.**

die Ergebnisse mehrerer
Additionen oder Multiplikationen
speichern zu einem Gesamttotal, zum Beispiel:

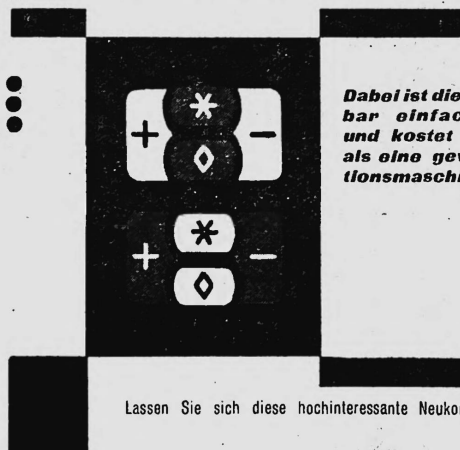
**Debitorensaldierung
Fakturenrechnen
Zahltagsrechnung usw.**

Die Olivetti Elettrosomma Duplex ist die schnellste elektrische Streifenrechenmaschine auf dem Markt.

- Kapazität 12/13 Stellen (99'999'999'999,99)
- Negativsaldo mit Voranzeige
- Konstanter Faktor
- Doppel- und Dreifachnulltasten
- Schnelladdiertaste
- sowie alle 8 Übertragungsmöglichkeiten:
 1. zum 2. Zählwerk / 2. zum 1. Zählwerk
 - mittels Schlusstotal
 - mittels Zwischentotal
 - positiv
 - negativ
 - einmal / mehrmals



Auslösetasten beider Zählwerke in kompakter Anordnung



Dabei ist die Maschine denkbar einfach zu bedienen und kostet nicht viel mehr als eine gewöhnliche Additionsmaschine.

Fr. 1770.-

Lassen Sie sich diese hochinteressante Neukonstruktion zeigen!